

Konstrukteur/in EFZ

Grundlage

Verordnung über die berufliche Grundbildung vom 3. November 2008, Bundesamt für Berufsbildung und Technologie (BBT).

Ablauf der Ausbildung

Die berufliche Grundbildung dauert 4 Jahre. Konstrukteure/ -innen werden im Ausbildungsbetrieb ausgebildet und besuchen während maximal zwei Tagen pro Woche die Berufsschule. Nach den ersten zwei Jahren wird die Basisausbildung mittels Teilprüfung abgeschlossen. In der zweiten Hälfte folgt die Schwerpunktausbildung in betrieblichen Tätigkeitsgebieten.

Praktische Ausbildung

Basisausbildung (2 Jahre):

- 4 Monate externe Ausbildung (Zeichnungstechnik / Konstruktionstechnik)
- 9 Monate Werkstattpraktikum in der eigenen Fabrikation (Produktionstechnik)

Zeichnungstechnik

Zeichnungsinhalt
Techn. Freihandzeichnen
Technische Unterlagen
Normen
Dokumentationen
Dokumentenverwaltung

Konstruktionstechnik

Analyse, Planung
Realisierung
Optimierung
Gestaltungsempfehlungen

Produktionstechnik

Fertigungstechnik
Fügetechnik
Montagetechnik

Schwerpunktausbildung (2 Jahre):

In dieser Ausbildungsphase vertiefen die Lernenden ihre Kenntnisse und Fertigkeiten durch exemplarisches Lernen an Produktivaufträgen und Projekten.

Berufsfachschule

Die Unterrichtsfächer sind:

- Allgemeinbildung
- Lern- und Arbeitsmethodik
- Technisches Englisch
- Turnen und Sport
- Werkstoff- und Fertigungstechnik
- Zeichnungs- und Maschinentechnik
- Elektro- und Steuerungstechnik
- Berufsübergreifende Projekte
- Mathematik
- Physik
- Informatik

Nach vier Jahren beruflicher Grundbildung werden von der Berufsschule die theoretischen Fächer mittels des Qualifikationsverfahrens überprüft.

Berufsmaturität

Bei bestandener Aufnahmeprüfung können Lernende die Berufsmittelschule besuchen und diese mit der Berufsmatura abschliessen.

Persönliche & schulische Voraussetzungen

- Interesse am Zeichnen, sorgfältige Arbeitsweise
- Räumliches Vorstellungsvermögen / Logisches Denken
- Technisches Interesse und Verständnis
- Interesse an Mathematik, Geometrie und Physik
- Interesse an der Arbeit mit dem PC und im Team
- Abschluss der mittleren oder obersten Oberstufe

Berufliche Perspektiven

Nach Abschluss der Lehre mit dem eidgenössischen Fähigkeitszeugnis stehen Konstrukteuren/-innen Weiterbildungsmöglichkeiten offen: **Berufsprüfung (BP) mit eidg. Fachausweis:** Automatikfachmann/-frau, Prozessfachmann/-frau, Technische/r Kaufmann/-frau **Höhere Fachprüfung (HFP):** Industriemeister **Höhere Fachschule (HF) Dipl. Techniker/in HF in:** Maschinenbau (mit Vertiefung Konstruktionstechnik), Elektrotechnik **Fachhochschule (FH) bei entsprechender schulischer Vorbildung Bachelor of Science (FH) in:** Maschinentechnik, Elektrotechnik, Mechatronik

Ausbildungsplätze bei Mägerle AG

Jedes Zweite Jahr nehmen wir einen Lernenden.